

# Stadt Schwetzingen

Amt: 40 Amt für Familien,  
Senioren & Kultur,  
Sport  
Datum: 16.12.2022  
Drucksache Nr. 2668/2023

## Beschlussvorlage

**Sitzung Verwaltungsausschuss am 18.01.2023**

**- nicht öffentlich -**

**Sitzung Gemeinderat am 01.02.2023**

**- öffentlich -**

---

## Einrichtung einer Hector Kinderakademie in Schwetzingen

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung zur Übernahme der Trägerschaft und Einrichtung einer Hector Kinderakademie in Schwetzingen unter Federführung der Südstadtgrundschule. Die notwendigen Räumlichkeiten zur Abhaltung von Kursen in der Schule werden vom Schulträger kostenfrei zur Verfügung gestellt. Zusätzliche Hausmeisterkosten für Dienste außerhalb der regulären Dienstzeiten werden von der Stadt getragen.

### Erläuterungen:

Begabungsförderung ist ein Teil des schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrags. Die Hector Kinderakademien tragen aktiv dazu bei, dass die Begabungsförderung in der Grundschule bewusst erfolgt. Ziel ist es, einen flächendeckenden Zugang zu den Kursangeboten zu gewährleisten. Im Sinne der Chancengerechtigkeit streben die Hector Kinderakademien an, Enrichment-Angebote für bis zu 10 % der Kinder eines Jahrgangs zu ermöglichen.

Die Hector Kinderakademien bieten besonders begabten und hochbegabten Grundschulkindern zusätzlich zum regulären Schulunterricht ein für sie entwickeltes Förderprogramm an. Rund 23.000 Grundschul Kinder nehmen jährlich an den Kursangeboten an 68 Standorten teil. Die Hector Kinderakademien werden von der Hector Stiftung II finanziert, vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport unterstützt und vom Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung an der Universität Tübingen sowie vom Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation in Frankfurt wissenschaftlich begleitet. Das Ziel des Förderprogramms „Hector Kinderakademien“ ist die frühe Identifikation und Förderung von besonders begabten und hochbegabten Kindern, deren Potenzial bereits in der Grundschule durch die Angebote der Hector Kinderakademien gezielt gefördert werden soll. Dies soll dazu führen, dass die schulische Leistung und Motivation dieser Kinder erhöht bzw. aufrechterhalten werden kann. Weitere Ziele sind, soziale und intellektuelle Voraussetzungen zu schaffen, begabte Kinder miteinander in Kontakt zu bringen sowie deren Interessen und Kenntnisse zu vertiefen. Die Auswahl der Kinder treffen die Lehrkräfte der Grundschulen nach der Definition von Begabung und Hochbegabung, unabhängig von Ziffernnoten und in der Regel ohne Begabungstest. Für das Kursprogramm gelten u.a. folgende Rahmenbedingungen: Es werden mindestens 60 % der Kurse aus dem Bereich MINT (Mathematik – Informatik – Naturwissenschaft – Technik) angeboten. Es soll aber auch Angebote im sprachlichen, musischen, bildnerischen und sozialen Bereich geben. Das Kursangebot ist in der Regel kostenfrei und findet außerhalb des Regelunterrichts statt. Mindestens 70 % der Kurse weisen eine angemessene Kursdauer von 12 Kurseinheiten à 45 Minuten auf. Die Teilnehmerzahl ist auf 6 – 10 Kinder pro Kurs beschränkt.

Eine Kooperation mit außerschulischen Partnern (öffentliche Einrichtungen wie Theater, Museen oder Firmen etc.) wird angestrebt. Die Hector Kinderakademie wird von einer/einem Geschäftsführer/in geleitet. Zu deren Aufgaben gehören insbesondere die Organisation und Koordination des Kursangebots, die Gewinnung von internen und externen Dozentinnen und Dozenten, die Ausschreibung der Kurse, die Auswahl der Kinder, die Einteilung der Kinder in die Kurse sowie die Mitwirkung an Fortbildungen. Die Geschäftsführung ist zudem verantwortlich, die Vergaberichtlinie einzuhalten. Angestrebt ist, dass die Geschäftsführung durch die Schulleitung der Südstadtgrundschule, Frau Kerstin Sittinger, ausgeführt wird.

Die Einrichtung bedarf vor Genehmigung durch die Stiftung der Befürwortung des Staatlichen Schulamts und des Regierungspräsidiums.

In der Südstadtgrundschule ist angedacht, dass die Hector Kinderakademie zum neuen Schuljahr 2023/2024 bzw. zum 2. Schulhalbjahr 2023/2024 etabliert wird.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanzielle Ausstattung der Hector Kinderakademie (Ausgaben für die Geschäftsführung, für Dozentinnen und Dozenten, für das Sekretariat, Sachmittel und Mittel für Verbrauchs- und Informationsmaterialien, für Internet/Homepage) im fünfstelligen Eurobereich erfolgt durch die Hector Stiftung II. Die Stiftung stellt aus diesem Grund ein Budget in Höhe von 65.000 Euro je Schuljahr zur Verfügung. Für die Erstausrüstung wird darüber hinaus ein Budget in Höhe von 15.000 Euro durch die Hector Stiftung II bereitgestellt.

Eine neue Kostenstelle im Bereich 21400200 Fördermaßnahmen für Schüler wird entsprechend angelegt.

Die notwendigen Räumlichkeiten zur Abhaltung von Kursen in der Schule sind vom Schulträger kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Die Raumnutzung wird mit einer internen Verrechnung zu Gunsten der Schule bei der neuen Kostenstelle im Rahmen von kalkulatorischen Kosten abgebildet.

Die Kosten für benötigte Hausmeisterdienstleistungen sind im Rahmen des Zuschussgewährung nicht abrechenbar. Der konkrete Einsatz von benötigten Hausmeisterdienstleistungen außerhalb der regulären Dienstzeiten steht zum jetzigen Zeitpunkt für die Südstadtgrundschule nicht fest, da - Sachstand heute – noch kein finaler Kursplan existiert. Erfahrungswerte von bereits gegründeten Hector Kinderakademien zeigen auf, dass sich die zusätzlichen Hausmeisterdienstleistungen außerhalb der regulären Dienstzeiten hauptsächlich auf das Herrichten von Räumlichkeiten bei Sonderveranstaltungen (Bestuhlung, Bereitstellung von Stellwänden, etc.) an wenigen Veranstaltungen im Jahr beziehen.

### **Anlagen:**

Gemeinsame Broschüre zur Hector Kinderakademie der Hector II Stiftung und des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Oberbürgermeister:

Bürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: